



**Museumsverband**

Niedersachsen und  
Bremen e.V.

**Jahrestagung des Museumsverbandes für Niedersachsen und Bremen e.V.  
vom 4. bis 6. März 2010 in Osnabrück**

**Workshop 2**

**Umweltmanagement in Museen – Umgang mit Ressourcen und Einsparungsmöglichkeiten**

Das Landesmuseum Natur und Mensch hat in Zusammenarbeit mit dem Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, Stadtmuseum und Horst-Janssen-Museum und mit Finanzierung der Bundesstiftung Umwelt das Projekt „Ressourcenschonung in Museen“ durchgeführt.

Mit dem Ziel, den Museumsalltag nach neuem Maßstab zukunftsorientiert und wirtschaftlich zu gestalten. Im Besonderen die drei Museen in der Stadt Oldenburg, das Landesmuseum Natur und Mensch, das Stadtmuseum sowie das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte haben sich gemäß der EU-Verordnung „EMAS II“ prüfen lassen. Initiiert durch das Landesmuseum Natur und Mensch, da dort die Idee zu diesen Untersuchungen geboren wurde, startete dieses Projekt im Sommer 2003.

Die Voraussetzung für dieses bundesweit bisher einmalige Pilotprojekt wurde uns durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt ermöglicht, die die finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt haben.

Ein weiterer Kooperationspartner konnte mit dem Unternehmensberater Andreas Daum gewonnen werden, der den Aufbau des Umweltmanagement betreute.

Nicht zuletzt in der Funktion als Bildungs- und Kultureinrichtung ist uns nur zu gut bewusst, dass die Gestaltung und der Erhalt der Natur eine gesellschaftliche Aufgabe darstellen und ihre Entwicklung bestimmter ökonomischer Bedingungen unterliegt. Für Museen – insbesondere für unser Museum – als Ort des Lernens, des Erfahrens, wo neue Forschungen und interdisziplinäre Erkenntnisse zusammen fließen, ist es wichtig, Sensibilität für den schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen zu schaffen. Dies ist uns durch das Projekt erfolgreich gelungen – ein Erfolg, der durch die Verleihung des „gewerblichen Umweltschutzpreises“ der Stadt Oldenburg 2005 auch über die Museen hinaus Anerkennung erhält.

2007 hat die Bundesstiftung Umwelt weitere Projekte genehmigt. Mit allen Mitteln der Stiftung konnten verschiedene technische und organisatorische Maßnahmen, die bei der ersten Untersuchung angeregt wurden, umgesetzt werden.

Prof. Dr. Mamoun Fansa  
Landesmuseum Natur und Mensch  
Damm 38-44

D-26135 Oldenburg